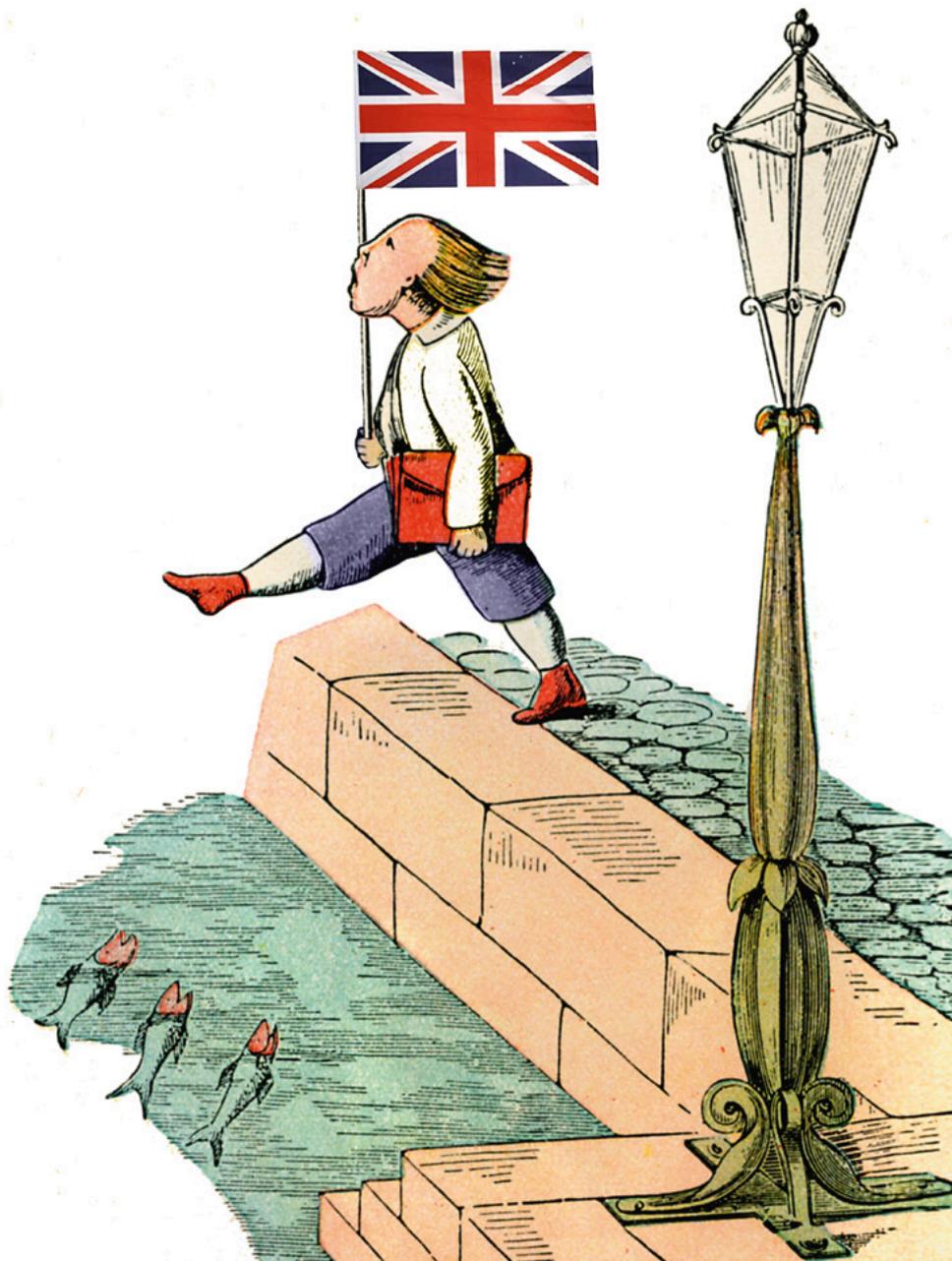


# Osburg Verlag

Herbst 2019



## Norwegen, Gastland der Frankfurter Buchmesse 2019

»Wer sich vorbereiten möchte, ist mit *Die Welt, die meine war*, diesem sorgfältig komponierten Zeit-Lebens-Porträt ... schon einmal gut gerüstet – und gerührt und amüsiert.«

Insa Wilke, SWR2 Lesenswert



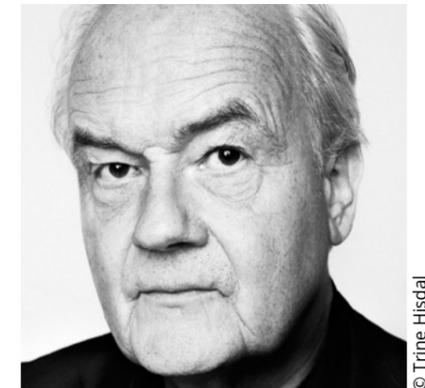
**Ketil Bjørnstad**  
**Die Welt, die meine war**  
Die siebziger Jahre  
Roman  
Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs, Kerstin Reimers, Andreas Brunstermann und Nils Hinnerk Schulz  
OT: Verden som var min. Syttitallet  
Ca. 750 Seiten  
Gebunden, mit Schutzumschlag  
Ca. € 26,00 (D) / € 26,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-196-1  
Warengruppe 1112  
Erscheint im September 2019  
auch als eBook erhältlich



Auf wen soll ein junger Mensch hören? Wann möchte man mit Autoritäten brechen, zu denen man früher aufsah? *Die siebziger Jahre*, der zweite Teil von Ketil Bjørnstads sechsteiligem Romanzyklus *Die Welt, die meine war*, ist sowohl das Porträt einer Zeit als auch ein Bildungsroman. Nach einer drastischen Abmagerungskur befreit Ketil Bjørnstad sich von eigenen und fremden Erwartungen im Hinblick darauf, was und wer er sein soll. Er begreift, dass er nicht länger nur ein klassischer Musiker sein möchte. In den sechziger und siebziger Jahren findet dank Ikonen wie Miles Davis und Keith Jarrett eine Befreiung des Jazz statt. Als der deutsche Labelchef Manfred Eicher (ECM) nach Oslo kommt, um Musik einzuspielen, entsteht im legendären Club 7 – für Bjørnstad einer der wichtigsten Erfahrungsorte – ein Milieu für moderne, zeitgenössische Musik. Gleichzeitig eröffnet die enge Freund-

schaft mit dem Liedermacher, Poeten und Autor Ole Paus Bjørnstad die Ausdrucksform der Literatur. Ketil Bjørnstad wird in die Auseinandersetzungen um Norwegens EU-Mitgliedschaft hineingezogen, die mit der Abstimmung im September 1972 mit einem Nein enden. Marxisten-Leninisten und Maoisten gewinnen, auch im Kulturleben, großen Einfluss, doch Bjørnstad möchte sich nicht an eine bestimmte politische Partei binden. Nach mancherlei missglückten Liebesbeziehungen zieht Ketil Bjørnstad mit seiner neuen Partnerin auf eine kleine Insel an der norwegischen Südküste, ganz in der Nähe des Ortes, an dem Richard Wagner einst strandete und zu seiner Oper *Der fliegende Holländer* inspiriert wurde.

Aus seiner ganz persönlichen Zeitreise »komponiert Bjørnstad eine... Symphonie, in die sich einzugrooven lohnt« – so Rüdiger Asel bei *rbb*.



**Ketil Bjørnstad**, geboren 1952 in Oslo, ist ein norwegischer Schriftsteller, Pianist und Komponist. Er studierte klassisches Klavier in London, Oslo und Paris. Heute arbeitet er im Jazz-, Rock- und Klassikbereich. Parallel dazu veröffentlichte er eine Reihe viel beachteter Romane. Auf Deutsch erschienen zuletzt sein Roman *Die Unsterblichen* (2011), *Mein Weg zu Mozart* (2016) und bei Osburg 2017 *Emma oder Das Ende der Welt*.

© Trine Hisdal

»Die Unvollkommenheit des Menschen macht den Unterschied, die schwankenden Stimmungen und scheinbar herkunftlosen Eingebungen.«



**Anne Richter**  
**Unvollkommenheit**  
 Roman  
 Ca. 300 Seiten  
 Gebunden, mit Schutzumschlag  
 Ca. € 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
 ISBN 978-3-95510-197-8  
 Warengruppe 1112  
 Erscheint im August 2019  
 auch als eBook erhältlich



Im Oktober 1988 trifft Marc Weber in Jena ein, wo er sein Studium der Mathematik beginnen will. Unverhofft gerät er in oppositionelle Kreise und begegnet Paul, der ebenfalls Mathematik studierte, aufgrund seiner widerständigen politischen Haltung exmatrikuliert wurde und verbotene Konzerte gibt. Die Freundschaft mit Paul bringt den bislang eher angepassten Marc in existentielle Konflikte. Aber er lernt durch Paul auch Hanka kennen, seine erste große Liebe.

Dann kommt der politische Umbruch, er treibt die drei in verschiedene Richtungen: Hanka geht auf Weltreise, Paul nimmt in Hamburg sein Studium wieder auf, Marc bleibt in Jena.

Als er Paul einige Zeit darauf in Hamburg besucht, scheint es, als habe sich der ehemalige Oppositionelle – nun anerkannter Mathematiker und mit einer ebenso erfolgreichen Frau zusammenlebend – in einem bürgerlichen Leben eingerichtet. Zufällig entdeckt Marc jedoch, dass Paul weiterhin komponiert,

und es wird ihm klar, dass der Freund voller Zweifel an seinem etablierten Leben ist. Marc fragt sich, wie viel von Pauls rebellischem Geist noch übrig ist und fordert ihn heraus, indem er Paul und seine Freundin einlädt, im Sommer mit ihm und Hanka nach Rumänien zu kommen, in ein Land im Übergang, in dem sich noch vorhandene Spuren der Diktatur mit neuen kapitalistischen Ansätzen mischen. Ihre gemeinsame Reise verläuft dann ganz anders als geplant, sie führt zu großen Spannungen und treibt am Ende einen Keil zwischen Marc, Paul und Hanka.

Jahre später erhält Marc, inzwischen arrivierter Banker und Risikomanager, einen Anruf von Paul, der nun wieder allein und in prekären Verhältnissen lebt. Seine Arbeit als Mathematiker hat er aufgegeben. Währenddessen schreitet die Finanzkrise unaufhörlich voran und die beiden begegnen sich unter vollkommen veränderten Vorzeichen. Nur Hanka spielt in beider Leben immer noch eine Rolle.



© Tobias Kircher

**Anne Richter**, geboren 1973, studierte Romanistik und Anglistik in Jena, Oxford und Bologna. Sie erhielt Stipendien des Literarischen Colloquiums Berlin, der Kunststiftung Baden-Württemberg und im Künstlerhaus Schloss Wiepersdorf. 2011 wurde sie für den Ingeborg-Bachmann-Preis nominiert. 2012 erschien ihr Erzählband *Kämpfen wie Männer*, 2013 veröffentlichte sie im Osburg Verlag den Roman *Fremde Zeichen*, der ins Englische übersetzt wurde. Anne Richter lebt in Heidelberg.

Der Arzt sagt zu mir: »Sie sehen ja schon  
besser aus.«  
Ich sage: »Sie auch.«



**Juliette Groß**  
**Heute keine Kekse**  
Roman  
Ca. 200 Seiten  
Gebunden, mit Schutzumschlag  
Ca. € 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-198-5  
Warengruppe 1112  
Erscheint im August 2019  
auch als eBook erhältlich



Juliette Groß erzählt die Geschichte einer schwierigen Liebe, die sich annähert, entfernt und plötzlich komplett verändert. Claudette verspricht ihrem Freund Malik, ihn zu erlösen, sollte er jemals so beeinträchtigt sein, dass ein Leben ohne fremde Hilfe nicht möglich ist. Ein Versprechen, das sie nicht einhalten wird.

Ihr gemeinsamer Weg beginnt 1985 irgendwo in Hannover. Claudette und Malik halten sich für ein außergewöhnliches Paar. Sie sind jung und blicken mit unstillbarer Neugierde auf die Welt. Allem, was normal ist, fühlen sie sich überlegen. Es ist eine ungleiche Liebe, die zwei könnten verschiedener nicht sein. Malik ist hochintelligent, aber soziales Verhalten scheint ihm banal, ja gänzlich überflüssig. Sie ist lieb, meistens. »Weißt du noch?«, würden sie irgendwann einmal sagen. Aber dazu wird es nicht kommen, ein jäher Unfall durchbricht ihr Leben.

Obwohl es in dem Roman um existentiellen Schmerz und Leid geht, wird das Absurde und Grotesk-Komische nicht ausgelassen, das mit dem, was erzählt wird, untrennbar verknüpft ist. Der Ton ist beeinflusst durch die Zeit, in der die Geschichte spielt, irgendwo zwischen »Tears for Fears« und »Tricky«. Claudette hört »Hell Is Round the Corner«, und tatsächlich wartet die Hölle immer an der nächsten Ecke. Manchmal sind es kleine abstruse Alltagsgeschichten, dann die große Katastrophe.

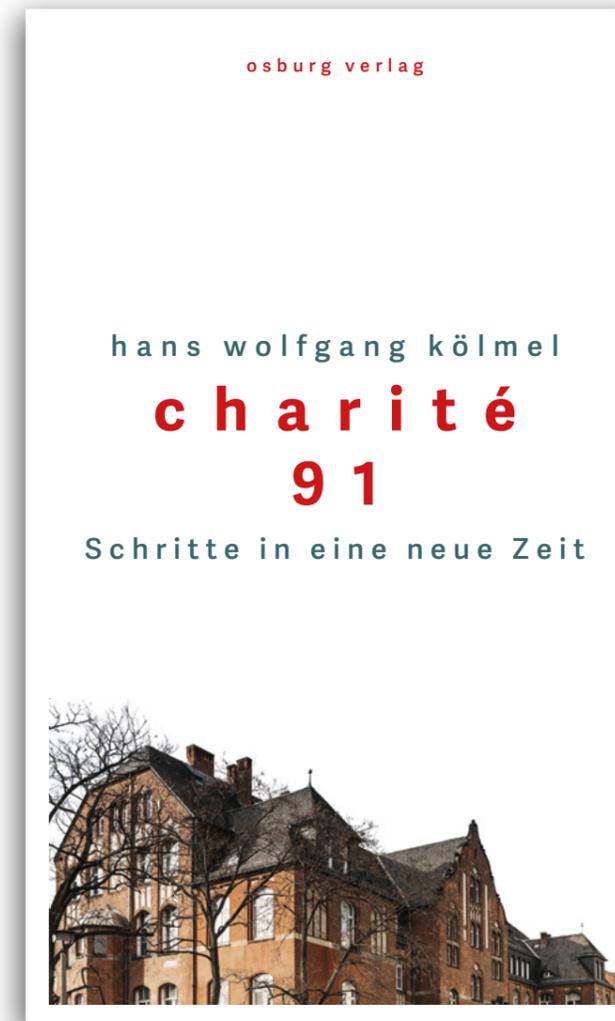
Für Malik beginnt Anfang der Neunzigerjahre eine Odyssee durch die unterschiedlichsten Behinderteneinrichtungen, von denen eine schlimmer ist als die andere. Hier ist kein Platz für einen jungen Menschen, der sich nicht an die Regeln hält. Das System ist grausam. Je mehr sich Malik aufbäumt, desto unerbittlicher wird die Antwort. Aber er gibt nicht nach, ohne Rücksicht auf Verluste.



© Alex Lipp

**Juliette Groß**, Jahrgang 1970, ist Schauspielerin und Sprecherin. Außerdem unterrichtet sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sozial hat sie sich lange mit eigenen Projekten in einem Brennpunktstadtteil engagiert. Zen-Meditation ist ein fester Bestandteil ihres Lebens, sie ist Zen-Nonne. 2018 wurde sie zur Bestenlesung des LIT in das Hamburger Literaturhaus eingeladen. *Heute keine Kekse* ist ihr erster Roman. Juliette Groß lebt und arbeitet in Hamburg.

# Eine Geschichte der **Charité**, des weltberühmten Krankenhauses im Herzen Berlins, zur Zeit der Wende



**Hans Wolfgang Kölmel**  
**Charité 91**

Schritte in eine neue Zeit  
Ca. 240 Seiten  
Gebunden, mit Schutzumschlag  
Ca. € 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-199-2  
Warengruppe 1972  
Erscheint im August 2019  
auch als eBook erhältlich

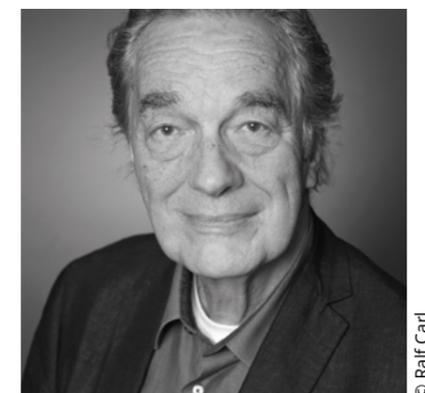


9 783955 101992

Anfang 1991, die Nachbeben der Wende haben Deutschland noch voll im Griff, trifft der Professor für Neurologie am Klinikum Charlottenburg, Hans Wolfgang Kölmel, die Entscheidung, sich für eine Stelle als Neurologe in den neuen Bundesländern zu bewerben. Er erhält das Angebot, als kommissarischer Direktor der Klinik für Neurologie an die Charité zu wechseln, an das einzigartige Krankenhaus, dessen Weltruf einst von Medizingrößen wie Rudolf Virchow, Emil Adolf von Behring, Paul Ehrlich, Robert Koch und Ferdinand Sauerbruch begründet worden war und das in den vierzig Jahren der DDR, nur wenige Meter von der Berliner Mauer, seine Arbeit unter schwierigen Bedingungen fortgesetzt hatte. Ihr Welt-  
ruhm schützt die Charité nicht davor, wie viele Betriebe der DDR in den ersten Jahren nach der Wende einen schwierigen Prozess des Umbruchs zu

durchlaufen. Ihre arbeitstechnischen Strukturen sind erschüttert, die Menschen zutiefst verunsichert. Der Autor beschreibt die Spannung und die Angst, die in Sitzungen geherrscht hat, die Entfernung von informellen Mitarbeitern des Ministeriums für Staatssicherheit, die Bespitzelung Einzelner, die zur Verzweiflung führt, bis hin zum Suizid. Kölmel schildert aber auch die teils dramatischen, teils komisch anmutenden Versuche, die Klinik aus dem Zustand zunehmender Erstarrung zu führen.

Exemplarisch lässt Kölmel seine ersten sechs Monate an der Charité Revue passieren, lässt den Leser ihn auf seinen ersten Schritten in ein Neuland begleiten. Die Beschreibungen von Personen, Situationen und Räumen sind dabei häufig gestochen scharf, mit Lust am Detail, nicht ohne eine Portion Humor.



© Ralf Carl

**Hans Wolfgang Kölmel**, geboren 1944 in Forbach im Schwarzwald. Studium der Medizin in Heidelberg, Göttingen und München. Ausbildung als Neurologe und Psychiater an der Universitätsklinik Heidelberg, an der Freien Universität und an der Schlossparkklinik Berlin. Habilitation im Fach Neurologie. Professor für Neurologie am Klinikum Charlottenburg und von Mai 1991 bis September 1993 an der Charité. Danach Wechsel an die Medizinische Hochschule Erfurt, später Klinikum Erfurt. Lebt und arbeitet seitdem in Erfurt. Verheiratet, zwei Töchter und zwei Söhne.

»Musial gräbt tiefer als seine Kollegen.«

*Der Tagesspiegel*



**Bogdan Musial**  
**Mengeles Koffer**  
 Eine Spurensuche  
 Unter Mitarbeit von Andrea Böltken  
 Mit einem Vorwort von Jan Philipp Reemtsma  
 Ca. 240 Seiten, mit Abb.  
 Gebunden, mit Schutzumschlag  
 Ca. € 24,00 (D) / € 24,70 (A)  
 ISBN 978-3-95510-200-5  
 Warengruppe 1947  
 Erscheint im September 2019  
 auch als eBook erhältlich



Ein Schweizer Banksafe, Josef Mengele, geheimnisvolle Dokumente aus dem Lager Auschwitz-Birkenau, wo die berüchtigten medizinischen Versuche an Häftlingen vorgenommen wurden – verfasst von einem daran beteiligten jüdischen Häftlingsarzt. Das ist der Ausgangspunkt einer Geschichte, die auf eines der zynischsten NS-Verbrechen verweist. Wer waren diese Ärzte, die gezwungen wurden, an der Seite Mengeles Menschenversuche durchzuführen?

Doch was zunächst nach einer historischen Sensation aussieht, entwickelt sich zu einem regelrechten Wissenschaftskrimi. Denn die Dokumente, die Bogdan Musial von – wie er glaubt – vertrauenswürdiger Seite angeboten werden, entpuppen sich als Fälschung.

Von der Anatomie dieses Betrugsversuchs erzählt dieses Buch: vom Erstkontakt und der Aufregung, auf eine historische Sensation gestoßen zu sein; von aufkeimenden Zweifeln und deren Beschwichtigung; von Hindernissen

und Sackgassen; von Querschüssen und Zeitdruck, als die Nachricht über neu aufgetauchte Dokumente aus dem Versuchslabor der NS-Medizin durchsickert; von fingierten Indizien, raffinierten falschen Fährten und vermeintlichen Forschungserfolgen; von einer Spurensuche, die zu einem fundierten Forschungsvorhaben und schließlich zur Aufdeckung der Täuschung führt. Und zur Enttarnung der Fälscherin, die in ihrer Dreistigkeit an Konrad Kujaw, der die Hitler-Tagebücher fabrizierte, erinnert. Im Mai 2018 wird sie wegen Betrugs in 22 anderen Fällen verurteilt.

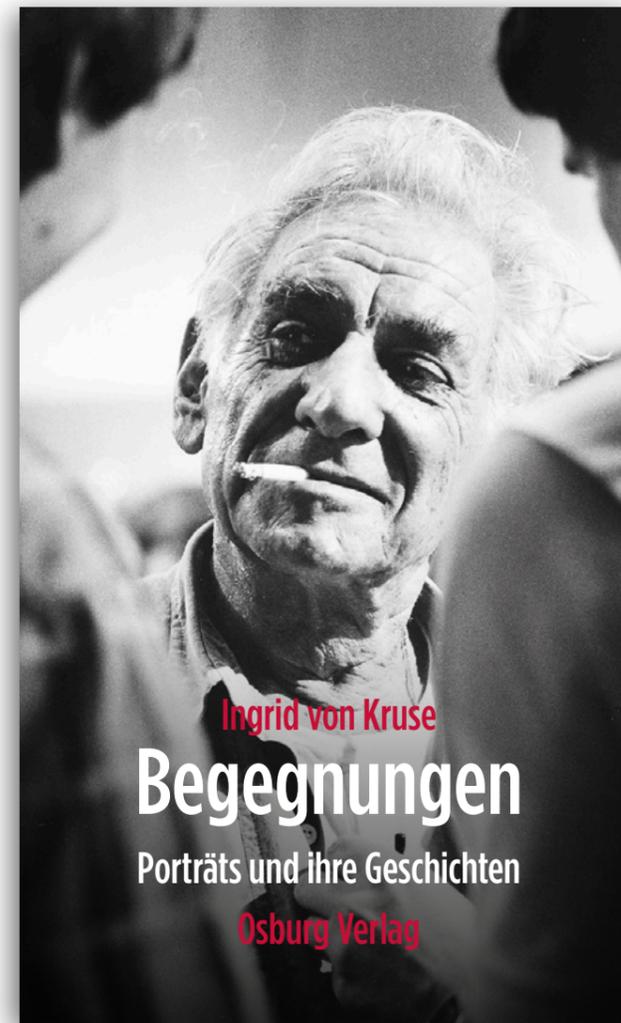
Doch warum konnte sie überhaupt so weit kommen? Und weshalb haben insbesondere Hochstapler, die sich mit dem Holocaust in Verbindung bringen, so großen Erfolg? Was sagt das über uns, unsere Gesellschaft als Publikum aus, das ihnen erst die Bühne bereitet? Auch diesen Fragen geht Musial in seiner packend erzählten Darstellung nach.



**Bogdan Musial**, geboren 1960 im südpolnischen Wielopole, studierte nach einem ersten Berufsleben im Steinkohlebergbau in Kattowitz Geschichte, Politische Wissenschaften und Soziologie in Hannover und Manchester. Nach seiner Promotion über die Judenverfolgung im besetzten Polen arbeitete er an verschiedenen historischen Instituten in Warschau und lehrte zuletzt als Professor für Studien zu Mittel- und Osteuropa an der dortigen Kardinal-Wyszyński-Universität. Der Autor zahlreicher Bücher machte 2009 mit *Sowjetische Partisanen. Mythos und Wirklichkeit* Furore. Aktuell arbeitet er an einer Untersuchung über die Häftlingsärzte in Auschwitz.

© privat

**Hans Joachim Schellnhuber**  
**Natalja Saz**  
 Frère Roger  
 Henry Kissinger  
 Ludmila Stefanowna Petruschewskaja  
 Andrej Georgijewitsch Bitow  
 Fritz Koenig  
 Auma Obama  
 Ariane Mnouchkine  
 Zaha Hadid  
 Charles Aznavour  
 Herta Müller  
 Helmut Schmidt  
 Oscar Niemeyer  
 Claude Lévi-Strauss  
 Peter Brook  
 Gleb Jakunin  
 Mischa Maisky  
 Peter Zumthor  
 Seyran Ates  
 Anita Lasker-Wallfisch  
 Viktor Jerofejew  
 Helmut Thielicke  
 Leonard Bernstein  
 Peter Zumthor  
 Seyran Ates  
 Anita Lasker-Wallfisch  
 Charles Aznavour  
 Herta Müller  
 Helmut Schmidt  
 Oscar Niemeyer  
 Claude Lévi-Strauss  
 Sofja Gubaidulina  
 Dietrich Fischer-Dieskau  
 Günther Anders  
 Andrzej Wajda



**Ingrid von Kruse**  
**Begegnungen**  
 Porträts und ihre Geschichten  
 Ca. 200 Seiten, mit zahlreichen Abb.  
 Gebunden, mit Schutzumschlag  
 Ca. € 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
 ISBN 978-3-95510-201-2  
 Warengruppe 1118  
 Erscheint im September 2019  
 auch als eBook erhältlich



Die Fotografin Ingrid von Kruse reist mit der Kamera im Gepäck durch die ganze Welt, um Politiker, Literaten, Musiker, Wissenschaftler, Architekten, Philosophen oder Historiker zu treffen, die mit ihrem Werk und mit ihrem Leben Maßstäbe gesetzt haben. Die Vorbereitungen zu diesen Begegnungen dauern oft Jahre, versucht sie doch stets, diesen Menschen so nahe wie nur irgend möglich zu kommen – schon bevor sie ihn oder sie vor die Kamera bekommt. Die Ergebnisse ihrer Arbeit sind einzigartig: »Niemand sucht sie in einem Gesicht nach Ähnlichkeiten, die der Allgemeinheit bekannt sind. Man glaubt, manche dieser Personen zum ersten Mal ohne Maske zu sehen«, schreibt die FAZ über ihre Fotos.

Tief berührt von der Trauerrede im Hamburger Michel auf seinen Freund Helmut Schmidt schickte Ingrid von Kruse dem früheren Außenminister der USA, Henry Kissinger, einen ihrer handgeschriebenen Briefe mit der Bitte um eine Begegnung. Der Elder States-

man gewährte ihr fünfzehn Minuten »für ein paar Schnappschüsse«. Aus den fünfzehn Minuten wurde ein ganzer Tag. Nach präziser Absprache mit dem Büro des legendären hundertjährigen Architekten Oscar Niemeyer reiste sie nach Rio de Janeiro, wo ihr – trotz der vorherigen Zusage – jede Begegnung mit dem Erbauer der Stadt Brasilia verwehrt wurde, und sie ihn dennoch traf. Die Literatur-Nobelpreisträgerin Herta Müller empfängt die Besucherin in völliger Panik mit den Worten: »Ich habe Angst! Ich hätte unser Treffen absagen sollen!« Und sie gewährt der Fotografin dann doch den Einblick in ein extremes Leben, geprägt von Bespitzelung im kommunistischen Rumänien. Charles Aznavour, die Legende des Chansons, steht ihr gegenüber, bevor er drei Monate später für immer von seiner Lebensbühne abtritt. Und die Cellistin und Holocaustüberlebende, Anita Lasker-Wallfisch, empfängt die Reisende in ihrem kleinen Haus in London.



**Ingrid von Kruse**, arbeitete zunächst als freischaffende Textildesignerin, bevor sie in Essen Fotografie studierte. Seit 1984 ist sie eine angesehene Porträtfotografin, deren Werke im In- und Ausland zum Bestand öffentlicher und privater Sammlungen gehören. Als Bücher erschienen von ihr *Zeit und Augenblick* (1988), *Europa beim Wort genommen* (1992), *Venedig – Stimmen zwischen Stein und Meer* (1996) und *Eminent Architects* (2011).

© privat

Erste Auflage vergriffen, daher  
jetzt in zweiter, erweiterter und  
aktualisierter Ausgabe

»Habt ihr uns jetzt nicht mehr lieb?«  
Das fragen uns unsere britischen Freunde  
seit dem Brexit-Votum. Und wir können  
ihnen versichern: »Wir haben euch  
genauso lieb wie eh und je, vielleicht  
sogar noch mehr.«



**Ludger Fischer**  
**We are anders**  
Endlich Ordnung im Brexit-Chaos  
194 Seiten  
Gebunden, mit Schutzumschlag  
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-194-7  
Warengruppe 1185  
Erschienen März 2019, zweite,  
erweiterte Auflage Mai 2019  
auch als eBook erhältlich



Briten bieten grandios viele Anlässe, sich über sie lustig zu machen. Damit soll jetzt Schluss sein? Soll jetzt eine Ära des Jammers und Zähneknirschens beginnen? Im Gegenteil! Jetzt geht's erst richtig los. So viel Elend lässt sich nur mit viel Humor ertragen, vorgebracht in den Varianten Ironie, Sarkasmus und in der schwarzen Form, die Briten doch angeblich so schätzen. Britische Politik spiegelt im Brexit-Drama die tief gespaltene britische Gesellschaft. Vor den Augen der Weltöffentlichkeit rennt sie ins eiskalte Hafengebäck.

Hanns guckt in die Luft. Er hat jeden Bezug zur gefährlichen Welt verloren. Er pfeift ein fröhliches Liedchen. Das kostet ihn fast sein Leben. Wie David Cameron. Sein feiger Rücktritt, ein fröhliches Liedchen pfeifend, kostete ihn sein politisches Leben. Die Zustände im britischen Parlament seitdem? Nicht mehr normal. Nicht einmal für

britische Verhältnisse. Das Lachen und Toben und Rumlümmeln und Hört-Hört-Rufen und Wüten und Krakeelen ginge ja noch, wenn dabei wenigstens die dringend notwendige Politik gemacht würde. Die muss aber warten, bis sich das Land am eigenen Schopf aus dem Sumpf von Lügen über die Europäische Union herausgezogen hat.

Britische Identität baut darauf auf, anders zu sein. Anders als alles, was nach Vernunft aussehen könnte: Begeisterung für Prügelwettbewerbe, Zeremonien um das Heißgetränk Tea, Schwärmen für ungenießbare Nahrungsmittel, Bewunderung altväterlicher Adelsrituale. Briten machen alles anders: Autos, Essen, Wohnen, Rechnen, Komik, Logik, Politik. Die Psychologie des trotzigen Kindes hat ein ganzes Land erfasst: »Geschichte meiner Mutter ganz recht, wenn mir die Finger abfrieren. Warum strickt sie mir auch keine Handschuhe?«



© Theresa Büchner

**Ludger Fischer**, geboren 1957 in Essen, lebt seit 2001 in Brüssel. Dort setzt er seine Studien der Philosophie, Politikwissenschaft und Kunstgeschichte ins wirkliche Leben um. Sein Vehikel ist die EU-Politik. Sie hält unendlich viele Anlässe für Komik bereit. Der promovierte Kunsthistoriker schreibt Bücher über Lobbyarbeit, Reisen und Küchenirrtümer, Zeitschriftenbeiträge über Avantgarde-Architektur für Architekturzeitschriften, über EU-Politik für ein kulinarisches Journal, über den Wahn der Welt für eine juristische Zeitschrift und Beiträge für die Satirezeitschrift *TITANIC*.

# Die einzigartige Neubetrachtung Adolf Hitlers ist mit dem im Mai 2019 erschienenen vierten Buch abgeschlossen!

**Volker Elis Pilgrim  
Hitler 1 und Hitler 2**  
Erstes Buch: Das sexuelle Niemandsland  
923 Seiten, mit Abb.  
Klappenbroschur  
€ 28,00 EUR (D) / € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-140-4  
Warengruppe 1947  
Auch als eBook erhältlich



**Volker Elis Pilgrim  
Hitler 1 und Hitler 2**  
Zweites Buch: Von der Männerliebe zur Lust am Töten  
824 Seiten, mit Abb.  
Klappenbroschur  
€ 28,00 EUR (D) / € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-154-1  
Warengruppe 1947  
Auch als eBook erhältlich



**Volker Elis Pilgrim  
Hitler 1 und Hitler 2**  
Drittes Buch: Führers Militärgeheimnisse  
960 Seiten, mit Abb.  
Klappenbroschur  
€ 28,00 (D) / € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-166-4  
Warengruppe 1947  
Auch als eBook erhältlich

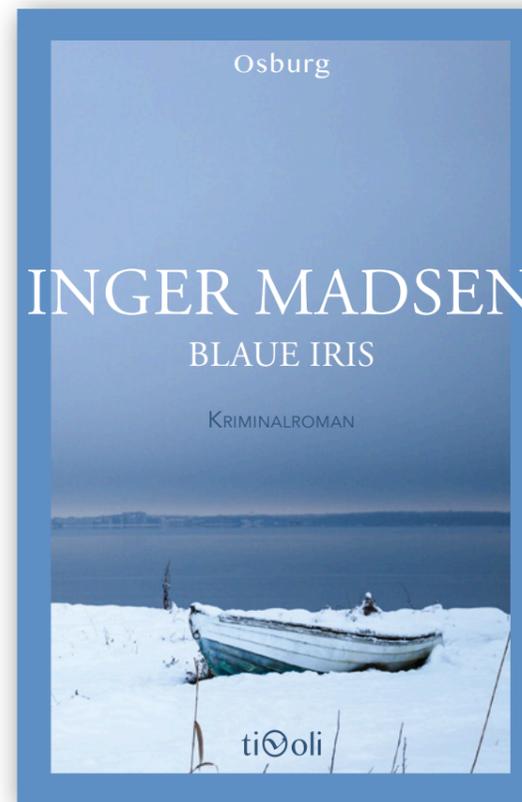


**Volker Elis Pilgrim  
Hitler 1 und Hitler 2**  
Viertes Buch: Doktor Frankensteins Supergau  
724 Seiten, mit Abb.  
Klappenbroschur  
€ 28,00 (D) / € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-184-8  
Warengruppe 1947  
Erschienen im Mai 2019  
Auch als eBook erhältlich



»Das mehr als 900 Seiten starke Werk widmet sich dem Stoff so gründlich ... wie kein anderes je zuvor.«

Martin Doerry, Spiegel, zu *Das sexuelle Niemandsland*



**Inger Madsen  
Blaue Iris**  
Kriminalroman  
Aus dem Dänischen von Kirsten Vesper  
OT: Blå iris  
Deutsche Originalausgabe  
Ca. 380 Seiten  
Broschur  
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)  
ISBN 978-3-95510-202-9  
Warengruppe 1121  
Erscheint im August 2019



Unter dem Eis in einem alten Ruderboot, das ans Ufer des Norsminde Fjords getrieben ist, wird ein toter Teenager gefunden. Wie sich herausstellt, handelt es sich um Iris Bøgh Lykkegaard aus Malling, die seit über zwei Monaten vermisst wurde. Sie verschwand in Aarhus, wo sie zusammen mit Freundinnen ihren 16. Geburtstag feierte. Auf dem Eis über dem toten Mädchen liegen Blumen. Blaue Iris. Hat der Mörder sie dorthin gelegt? Warum wurde das beliebte junge Mädchen mit den außergewöhnlich schönen blauen Augen gefoltert, brutal ermordet und in dem Boot zurückgelassen?

Es wird Roland Benitos erster Fall als neuer Hauptkommissar bei der ostjütändischen Polizei, wo er nach seinen Jahren als Ermittler der Unabhängigen Polizeibehörde gegen das Misstrauen seiner Kollegen ankämpfen muss. Im Laufe der Ermittlungen wird immer mehr über Iris' Leben bekannt und nichts ist, wie es scheint. Dabei ist der Mörder Roland näher, als ihm zunächst klar ist.



© Anne Kring

**Inger Gammelgaard Madsen** debütierte im Jahr 2008 mit ihrem Kriminalroman *Dukkebarnet*. Die Reihe um den Ermittler Roland Benito umfasst inzwischen zwölf Bände. Inger Madsen lebt in Aarhus.

## Bisher erschienen in der Reihe um Roland Benito

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <b>1. Inger Madsen   Der Schrei der Kröte</b><br>354 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-106-0 | <b>5. Inger Madsen   Gestohlene Identität</b><br>370 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-132-9 | <b>9. Inger Madsen   Blutstaub</b><br>375 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-170-1   |
| <b>2. Inger Madsen   Mord auf Antrag</b><br>317 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-107-7      | <b>6. Inger Madsen   Leichen bluten nicht</b><br>411 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-131-2 | <b>10. Inger Madsen   Falkenjagd</b><br>368 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-185-5 |
| <b>3. Inger Madsen   Letzte Umarmung</b><br>333 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-118-3      | <b>7. Inger Madsen   Schlangengift</b><br>327 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-144-2        |  |
| <b>4. Inger Madsen   Die Beichte</b><br>339 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-119-0          | <b>8. Inger Madsen   Richter und Henker</b><br>387 Seiten   € 12,00 (D) / € 12,40 (A)<br>ISBN 978-3-95510-145-9   |  |

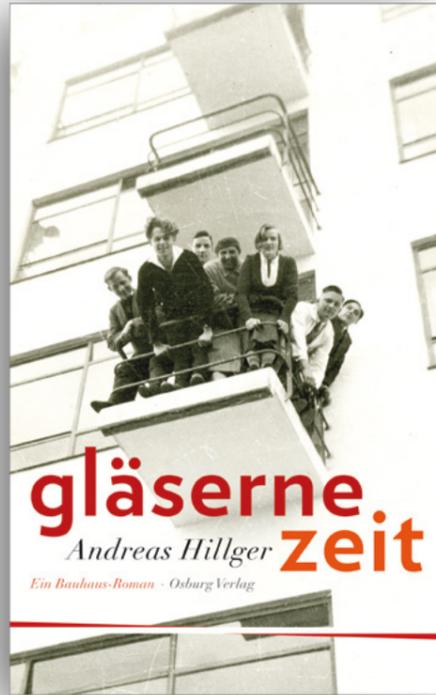
## Bestellen Sie jetzt unser tioli-Buchpaket:

### Tivoli-Herbstpaket 2019

10 Kriminalromane aus der Tivoli-Reihe (45% Rabatt, 60 Tage Valuta, volles RR). Dazu 1 Leseexemplar und 25 Tivoli-Tragetaschen aus Papier. Best.-Nr. 5006. Bitte stellen Sie das Paket nach Ihren Wünschen selbst zusammen, Ihr Vertreter berät Sie gern.



# Sonderausgaben

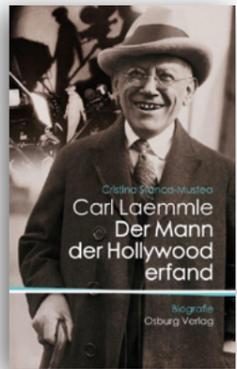


## 100 Jahre Bauhaus – der Roman über die Entdeckung der Moderne

»Zuverlässig in der historischen Sache, farbig im szenischen Detail. Wer wissen will, was am Bauhaus geschah, wird von Hillger bestens bedient.«

Mitteldeutsche Zeitung

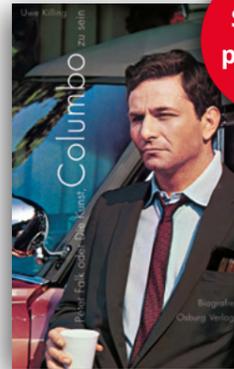
**Andreas Hillger**  
**Gläserne Zeit**  
Ein Bauhaus-Roman  
238 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 14,00 (D) / € 14,50 (A)  
ISBN 978-3-95510-022-3



**Cristina Stanca-Mustea**  
**Carl Laemmle – Der Mann der Hollywood erfand**  
Biografie  
247 Seiten, mit Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 16,80 (D) / € 17,30 (A)  
ISBN 978-3-95510-005-6



**Cara Schweitzer**  
**Schrankenlose Freiheit für Hannah Höch**  
Biografie  
447 Seiten, mit Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 16,80 / € 17,30 (A)  
ISBN 978-3-940731-64-7



**Sonderpreis neu**

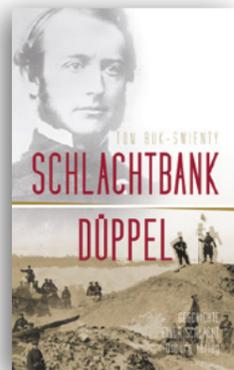
**Uwe Killing**  
**Peter Falk oder Die Kunst, Columbo zu sein**  
Biografie  
270 Seiten, mit 28 Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 18,50 (D) / € 19,10 (A)  
ISBN 978-3-95510-103-9



**Alexander Kluy**  
**Joachim Ringelnatz**  
Die Biografie  
503 Seiten, mit 22 Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 16,80 (D) / € 17,30 (A)  
ISBN 978-3-95510-077-3



**Silke Kettelhake**  
**Sonja – »negativ-dekadent«**  
Eine rebellische Jugend in der DDR  
296 Seiten  
Broschur  
**Sonderpreis**  
€ 9,99 (D) / € 10,20 (A)  
ISBN 978-3-95510-042-1



**Tom Buk-Swienty**  
**Schlachtbank Düppel**  
18. April 1864. Die Geschichte einer Schlacht  
360 Seiten, mit Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
**Sonderpreis**  
€ 18,50 / € 19,10 (A)  
ISBN 978-3-940731-72-2

# Aus der Backlist:



**Jan Némec**  
**Die Geschichte des Lichts**  
Roman  
Aus dem Tschechischen von Martin Mutschler  
465 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-178-7



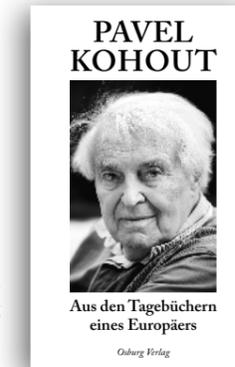
**Mischa Kopmann**  
**Dorfidioten**  
Roman  
275 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-179-4



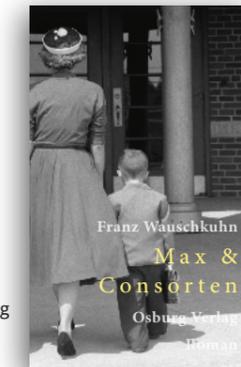
**Bettina Wohlfarth**  
**Wagfalls Erbe**  
Roman  
439 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-180-0



**Wolfgang Wippermann**  
**MÄNNER, MYTHEN UND MASUREN**  
Geschichte der Corps und Burschenschaften  
Sachbuch  
239 Seiten, mit zahlr. Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 24,00 (D) / € 24,70 (A)  
ISBN 978-3-95510-183-1



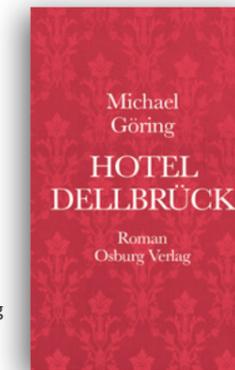
**Pavel Kohout**  
**Aus den Tagebüchern eines Europäers**  
Sachbuch  
Aus dem Tschechischen von Silke Klein u.a.  
532 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 28,00 (D) / € 28,80 (A)  
ISBN 978-3-95510-182-4



**Franz Wauschkuhn**  
**Max & Consorten**  
Roman  
417 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-181-7



**Cécile Oumhani**  
**Tunisian Yankee**  
Roman  
Aus dem Französischen von Regina Keil-Sagawe  
304 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-164-0



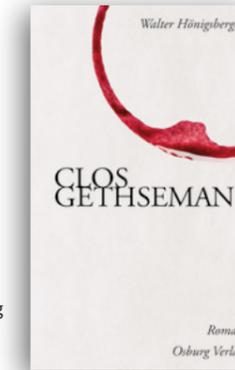
**Michael Göring**  
**HOTEL DELLBRÜCK**  
Roman  
Osburg Verlag  
421 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-165-7



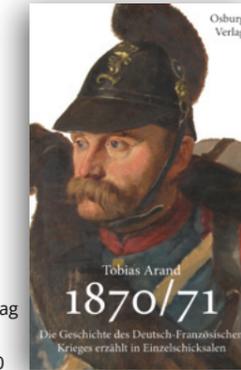
**William Bochart**  
**DAS JUDASKREUZ**  
Roman  
Osburg Verlag  
505 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-169-5



**Ananij Kokurin**  
**Der Tisch**  
Roman  
Aus dem Russischen von Christiane Auras  
197 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-153-4



**Walter Hönigsberger**  
**Clos Gethseman**  
Roman  
423 Seiten  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 22,00 (D) / € 22,60 (A)  
ISBN 978-3-95510-151-0



**Tobias Arand**  
**1870/71**  
Die Geschichte des Deutsch-Französischen Krieges erzählt in Einzelschicksalen  
693 Seiten, mit zahlr. Abb.  
Geb., mit Schutzumschlag  
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)  
ISBN 978-3-95510-167-1

## VERLAG

### **Osburg Verlag GmbH**

Heimhuder Straße 81  
20148 Hamburg  
Tel. (040) 414 68 82 - 0  
Fax (040) 414 68 82 - 29

### **Programmleitung/Lizenzen**

Dr. Wolf-Rüdiger Osburg  
Tel. (040) 414 68 82 - 10  
w.osburg@osburgverlag.de

### **Vertrieb/Marketing**

Katja Burke  
Tel. (040) 414 6882 - 0  
k.burke@osburgverlag.de

### **Presse**

Gerd Püschel  
Enge Gasse 7  
09573 Augustusburg  
Tel. (037291) 176 826  
Fax (037291) 176 826  
g.pueschel@osburgverlag.de

## VERTRETER

### **Schleswig-Holstein, Hamburg, nördl. Niedersachsen**

Martin Goldberg  
c/o Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. (030) 42 122 - 45  
Fax (030) 42 122 - 46  
berliner-verlagsvertretungen@  
t-online.de

### **Südl. Niedersachsen, Bremen**

Jürgen vom Hoff  
c/o Berliner Verlagsvertretungen  
Liselotte-Herrmann-Str. 2  
10407 Berlin  
Tel. (030) 42 122 - 45  
Fax (030) 42 122 - 46  
berliner-verlagsvertretungen@  
t-online.de

### **Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern**

Erik Gloßmann  
Kaulsdorfer Str. 11  
15366 Hoppegarten  
OT Hönow  
Tel. (030) 99 28 67 - 00  
Fax (030) 99 28 67 - 01  
erik.glossmann@t-online.de

### **Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt**

Jutta Olewinski  
Im Rod 12  
99438 Bad Berka  
Tel. (036458) 483 36  
Fax (036458) 483 36  
olewinskij@aol.com

### **Nordrhein-Westfalen**

Raimund Thomas  
Verlagsvertretung  
Velberter Straße 38  
42489 Wülfrath  
Tel. (02058) 77 60 - 09  
Fax (02058) 77 60 - 66  
raimundthomas@t-online.de

### **Bayern**

Felix Wegener  
Verlagsvertretung  
Montgelasstraße 39  
81679 München  
Tel. (089) 99 80 73 79  
Fax (089) 54 85 81 00  
verlagsvertretung@felixwegener.de

### **Baden-Württemberg**

Nicole Grabert  
c/o Vertreterbüro Würzburg  
Huebergasse 1  
97070 Würzburg  
Tel. (0931) 174 05  
Fax (0931) 174 10  
grabert@vertreterbuero-  
wuerzburg.de

### **Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg**

Dieter Naleppa  
Tel. 0173 612 21 07  
Vertreterbüro:  
Matthias Symann  
Wörrstädter Str. 64  
55283 Nierstein  
Tel. (06133) 577 62 44  
Fax (06133) 577 62 45  
vertreterbuero@  
kornsand-agentur.de

### **Österreich**

#### **Reisegebiet Ost:**

Johann Czap  
Kainachgasse 19/3/1  
A-1210 Wien  
Tel. +43 1 - 290 36 60  
Fax +43 1 - 290 36 60  
johann.czap@mohrmorawa.at

#### **Reisegebiet West:**

Thomas Rittig  
Stefan-Zweig-Straße 6  
A-4600 Wels  
Tel. +43 72 42 - 290 84  
Fax +43 72 42 - 290 84  
thomas.rittig@aon.at

### **Schweiz**

Buchservice und Mediendienst  
Urs Heinz Aerni  
Schützenrain 5  
CH-8047 Zürich  
Tel. +41 7645 45279  
ursaerni@web.de

## AUSLIEFERUNGEN

### **Deutschland**

LKG  
Ursula Fritzsche  
An der Südspitze 1-12  
04571 Rötha  
Tel. (034206) 651 35  
Fax (034206) 65 17 39  
ursula.fritzsche@lkg-service.de

### **Österreich**

Mohr Morawa  
Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2  
A-1230 Wien  
Tel. +43 1 - 68 01 42 42  
Fax +43 1 - 688 71 30  
bestellung@mohrmorawa.at

### **Schweiz**

Buchzentrum AG (BZ)  
Industriestraße Ost 10  
CH-4614 Hägendorf  
Tel. +41 62 - 209 26 26  
Fax +41 62 - 209 26 27  
kundendienst@buchzentrum.ch



Besuchen Sie uns im Internet

**www.osburgverlag.de**

Änderungen von Lieferbarkeit,  
Preisen, Ausstattung und  
Erscheinungsterminen vorbehalten

Gestaltung: Judith Hilgenstöhler  
Redaktionsstand: 6.5.2019